

Aggressiver Fahrgast ohne Ticket: Polizei greift ein in Dortmund!

Ein 32-jähriger leistet im Dortmunder Hauptbahnhof Widerstand gegen die Bundespolizei, nachdem er ohne Ticket reist.



Dortmund, Deutschland - In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag, den 17. April, geriet ein 32-jähriger Mann ohne gültigen Fahrschein in einem Regionalexpress in Dortmund in eine brenzlige Situation. Gegen 3:45 Uhr informierte ein Bahnmitarbeiter die Bundespolizei über den aggressiven Fahrgast, der sich weigerte, den Zug zu verlassen. Beim Eintreffen der Beamten am Gleis 21 des Dortmunder Hauptbahnhofs verhielt sich der Deutsche äußerst angriffslustig und wollte seine Personalien nicht angeben.

Obwohl der Mann schließlich seinen Ausweis vorlegte, wurde er gegenüber den Polizeibeamten laut und bedrohlich, indem er seine Hand in Richtung eines Polizisten hob. Die Bundespolizei

reagierte daraufhin und leitete ein Ermittlungsverfahren wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte sowie wegen Erschleichens von Leistungen ein. Die Situation zeigt, wie schnell ein unangemeldeter Ausflug mit der Bahn in eine konfrontative Auseinandersetzung münden kann.

Details	
Vorfall	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte
Ursache	Widerstand, Erschleichens von Leistungen
Ort	Dortmund, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de